



Betreff
Haushaltsentwurf 2018

<i>Sachbearbeitende Dienststelle:</i> Finanzen	<i>Datum</i> 06.09.2017
<i>Sachbearbeitung:</i> Jana Linscheidt	
<i>Verantwortlich:</i> Linscheidt, Jana	

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Soziales (Vorberatung)	19.09.2017	Ö
Finanzausschuss der Stadtvertretung Burg Stargard (Vorberatung)	20.09.2017	Ö
Stadtentwicklungsausschuss (Vorberatung)	21.09.2017	Ö

Beschlussvorschlag:

Informationsvorlage keine Beschlussfassung

Sachverhalt:

Mit der Informationsvorlage wird Ihnen der Entwurf zum Haushalt 2018 in Form eines Berichtes zur Verfügung gestellt. Enthalten sind die geplanten Erträge und Aufwendungen anhand der Mittelanmeldungen der Fachämter sowie die Kürzungen durch den Bürgermeister und die Kämmerei. Des Weiteren sind die Investitionen aufgeführt und die Produkte beschrieben. Die Zahlen aus dem Finanzausgleich sind durch eigene Berechnungen einschließlich der geplanten Änderungen des Finanzausgleichsgesetzes ermittelt und in den Entwurf aufgenommen. Leider konnten noch keine konkreten Zahlen durch das Land bereitgestellt werden. Auch eine mögliche Senkung der Kreisumlage konnte noch nicht berücksichtigt werden.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

keine

Anlagen:

Haushaltsentwurf

Tilo Lorenz
Bürgermeister

Lebenslauf

(Beratungsverlauf der Vorlage 00SV/17/068 mit Realisierungsvermerk)

Beschlüsse:

19.09.2017

Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Soziales

Frau Franke:

- macht Ausführungen zum Entwurf des Haushaltes 2018
- informiert zu einzelnen Produkten, die den Bereich Wirtschaft, Kultur und Soziales betreffen
- geht im einzelnen auf folgende Punkte ein:
- Entwicklung der Personalaufwendungen
- Entwicklung der Investitionstätigkeit
- Übersicht der freiwilligen Leistungen
- Erläuterungen zu einzelnen Produkten

Herr Kasan hat Anmerkungen und Hinweise zu den Ausführungen:

- bittet um Aufnahme der Geburtenzahlen im Vorbericht des Haushaltes
- fragt an, ob Anträge zur Projektförderung lt. Vereinsförderrichtlinie vorliegen
- Frau Franke teilt mit, dass ein Antrag auf Projektförderung vorliegt, welcher nicht fristgerecht eingegangen ist (s. TOP 10)
- bei den freiwilligen Leistungen sind in dem Produkt Zentrale Dienste – Partnerschaften, keine Mittel für 2018 eingeplant
- Herr Kasan fragt an, ob die Städtepartnerschaften noch gepflegt werden
- Frau Franke informiert, dass die Stadtverwaltung nach wie vor Kontakt zur Stadt Marne hat, dass aber die gegenseitigen Besuche kaum stattfinden
- mit der Gemeinde Tychewo wird derzeit kein Kontakt gepflegt
- Herr Lützow empfiehlt für das Konto Partnerschaften Mittel in den Haushalt 2018 einzustellen

Frau Franke

teilt mit, dass zur nächsten Ausschusssrunde der Haushalt 2018 beraten, und beschlossen werden soll

20.09.2017

Finanzausschuss der Stadtvertretung Burg Stargard

Frau Linscheidt

- an Hand einer Power-Point-Präsentation macht Frau Linscheidt Erläuterungen zu folgenden Punkten (**s. Anlage**)
- Übersicht Ergebnis- und Finanzhaushalt
- Produkte Hauptamt – hier Grundschule und Regionale Schule
- Allgemeine Finanzwirtschaft
- Investitionen

Herr Lips hat Anfragen und Hinweise:

- teilt mit, dass er einen Antrag auf Erhöhung der Gewerbesteuer stellen wird
- fragt an, ob der Stellenplan für das Jahr 2018 schon vorliegt

- bei den Freiwilligen Leistungen (Produkt 11405) sollten bei Partnerschaften Mittel eingestellt werden
- gibt es zusätzlich zum Antrag des MC Fichtenring weitere Projektanträge auf Förderung auf der Grundlage der Vereinsförderrichtlinie
- regt an, dass die Fristen der Förderrichtlinie überarbeitet werden sollten

Herr Schmerse

- hat Fragen zu verschiedenen Produkten des vorliegenden Haushaltsentwurfes
- Herr Beisheim bittet Herrn Schmerse diese Fragen direkt mit Frau Linscheidt zu besprechen, sei es telefonisch, per Mail oder Absprache eines Termines im Amt

Die Ausschussmitglieder nehmen den Haushaltsentwurf 2018 zur Kenntnis.
Zur nächsten Ausschusssrunde wird der Haushaltsplan 2018 zur Diskussion bzw. Beratung vorliegen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	
Ablehnung:	
Enthaltung:	

21.09.2017

Stadtentwicklungsausschuss

Herr Granzow

- informiert an Hand einer Power-Point-Präsentation über geplante Investitionen
- geht auf einzelne Maßnahmen, die den Ausschuss betreffen ein
 - Marktstraße 5-7
 - Ausrüstungsgegenstände Bauhof
 - Straßenausbau Quastenberger Damm
 - Straßenausbau Klüschenbergstraße
 - Straßenausbau Kreisel Dewitzer/Teschendorfer Chaussee
- weiterhin macht Herr Granzow Ausführungen zum Produkt Bauhof
- hier ist die Anschaffung neuer Technik notwendig

Herr Lützw

- fragt nach dem Stand der Ausschreibung für die Sanierung des Marie-Hager-Hauses
- Herr Granzow informiert, dass die Unterlagen für eine neue Ausschreibung derzeit erarbeitet werden
- Mitte Oktober 2017 sollen die Unterlagen fertig sein, danach kann Info erfolgen
- Herr Lützw fragt, ob die Maßnahmen, die nicht in 2017 durchgeführt wurden und im Jahr 2017 geplant waren, in das HH-Jahr 2018 übertragen werden
- Herr Granzow macht kurze Erläuterungen dazu und teilt mit, dass die Mittel für die begonnenen Maßnahmen automatisch in das Jahr 2018 übernommen werden
- unter dem Produkt 54100 - Gemeindestraßen bittet Herr Lützw darum, dass in der Produktbeschreibung, die Einkürzung der Kopfweiden mit aufgenommen werden
- Herr Lützw fragt an, ob die Stadtsanierung in 2017 abgeschlossen wird
- Herr Granzow teilt mit, dass bis 31.12.2017 die Maßnahmen beim LFI abgerechnet werden müssen
- die BIG-Städtebau wurde mit der Zusammenstellung der Unterlagen beauftragt

Die Mitglieder des Ausschusses nehmen den Haushaltsentwurf 2018 zur Kenntnis